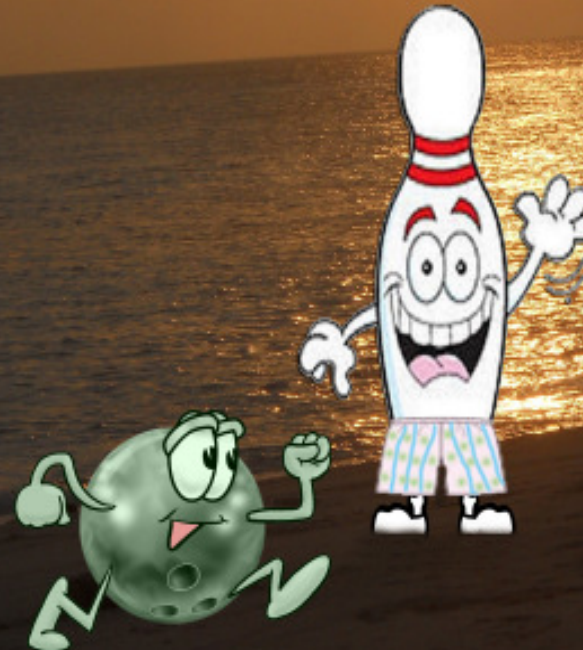




Ausgabe 11  
Juli/August 2017  
kontakt@bowling-ooe.at  
www.bowling-ooe.at

# Newsletter

*Allen  
Bowlingspielern  
einen schönen  
**URLAUB***





## Die Sieger-Galerie der

Hart, aber fair wurde um jeden Pin gekämpft – jeder Spieler, jedes Team, hatte den Landesmeistertitel vor Augen. Gewinnen konnte in jeder Disziplin aber nur einer.



### TEAM CUP

Den Landesmeistertitel beim ersten Bewerb der Saison 2016/17 holte sich am 24. September im Bowlingcenter Pasching – der Bewerb wurde an nur einem Tag ausgetragen – das Team **BV OÖ**. Auf Platz 2 folgte das Team **Linzer BC Diavolo**, auf Rang 3 das Team **BC Killpins**.

● Die detaillierten Ergebnisse gibt es auf der Verbandshomepage [www.bowling-ooe.at](http://www.bowling-ooe.at)



### EINZEL

Diesen Landesmeistertitel holte sich bei den Herren Gerald Jarosch vom **BC Killpins**, bei den Damen Karin Bruckmüller vom **BC Diavolo**. Das Finale war im direkten Duell jeder gegen jeden gespielt worden – das garantierte Spannung pur.



### DOPPEL

Gold holte sich bei den Herren das Team **City-Strikers1** vor **BC Killpins1** und **City Strikers2**. Bei den Damen ging der 1. Platz an das Team **BV OÖ** vor **BC Killpins** und **BC Diavolo**. In der 1. Klasse belegten die drei **BC Diavolo**-Teams die Ränge 1 bis 3, zwei der Teams steigen in die Landesliga auf.

## Landesmeisterschaft 2016/17



### TEAM 5ER-HERREN

In der Königsdisziplin des Sportbowlings holte sich im letzten Bewerb der Spielsaison das Team **City Strikers1** den Landesmeistertitel, auf Rang 2 landete das Team **BV OÖ**, am 3. Platz das Team **Linzer BC Diavolo**.



Fotos: Manuel Kammer (7), LVOÖB



### TRIO

Finale mit "jeder gegen jeden": Da holte sich bei den Herren das Team **City Strikers** (unten) den Landesmeistertitel vor **BC Killpins** und **BC Diavolo**, bei den Damen **BV OÖ** (oben) vor **BC Diavolo** und **BC Killpins**.



### DOPPEL-MIX

Mit einem Start-Ziel-Sieg holte sich das Team **BC Diavolo1** (Karin Bruckmüller/Josy Proyer) den Landesmeistertitel, auf den Rängen folgen **BV OÖ2** und **BV OÖ1**. In der 1. Klasse landete das Team **BC Killpins1** (Julia Karner/Gerald Jarosch) am 1. Platz, steigt zusammen mit dem Zweitplatzierten Team **BC Diavolo2** (Svenja Proyer/Siegi Brandl, Walter Grillenberger) in die Landesliga auf.



# Seniorenbewerbe & Freundschaftsspiele



Foto: Johann Haginger

Das OÖ-Team landete am 2. Platz, konnte aber mehrere Einzelsiege für sich verbuchen.

Team-Qualitäten bewies Oberösterreich auch bei bundesländer-übergreifenden Bewerben. Beim Bundesländer-Vergleichskampf mit Wien, Niederösterreich, Kärnten und Tirol spielte sich das OÖ-Team an die Spitze – für den Gesamtsieg fehlten nur noch zwei Siege. Beim Finale in Klagenfurt zeigten aller-

dings die Gastgeber ihre Stärke, verwiesen die Oberösterreicher auf den aber auch sehr beachtlichen 2. Platz. Auch beim traditionellen Chaos-Turnier gegen Wiener-Teams zeigen die OÖ-Mannschaften starke Leistungen, liegen nach der 1. Runde aber dennoch zurück. Die 2. Runde folgt am 9. September.

**S**pitzenleistungen gab es auch bei den oberösterreichischen Meisterschaften der Senioren. Beim Doppelbewerb, der nur

## Wettstreit der Senioren

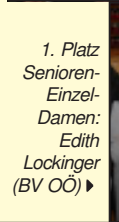
von den Herren gespielt wurde, holte sich das Diavolo-Team Siegi Brandl/Kurt Heil mit einem Schnitt von 183,35 den Meistertitel. Im Einzelbewerb konnte ebenfalls Siegi Brandl brillieren und spielte sich mit einem Schnitt von 187,67 auf den 1. Platz. Im Einzel der Senioren-Damen ging der Meistertitel an Edith Lockinger vom BV OÖ mit einem Schnitt von 172,20 Pin.



1. Platz Senioren-Doppel:  
Kurt Heil/Siegi Brandl



1. Platz  
Senioren-  
Einzel-  
Herren:  
Siegi  
Brandl  
(Linzer BC  
Diavolo)

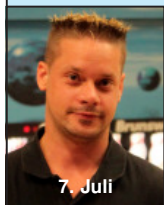


1. Platz  
Senioren-  
Einzel-  
Damen:  
Edith  
Lockinger  
(BV OÖ) ▶

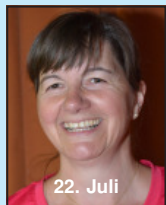
## DIE GEBURTSTAGSKINDER IM JULI

Wir wünschen unseren Mitgliedern **Aron Freudenthaler, Sigrid Brandl und Süli Kurt** alles Gute zum Geburtstag und weiterhin viel Spaß und Erfolg beim Bowling!

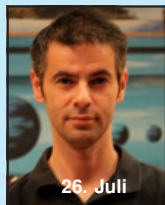
### DIE DIAVOLOS



7. Juli



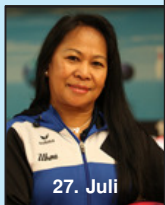
22. Juli



26. Juli



13. Juli



27. Juli

Alles Gute zum Geburtstag wünschen die Killpins ihrem Mitgliedern **Klaus Karner und Ubon Puchas!**

# Ehrentafel für Höchstleistungen

Bei den Landesmeisterschaften geht es nicht nur um Titel, Pokale, Medaillen und Team-Erfolge, sondern auch um eigene Höchstleistungen. In jeder Runde von jedem Bewerbes werden daher Ranglistenpunkte vergeben.

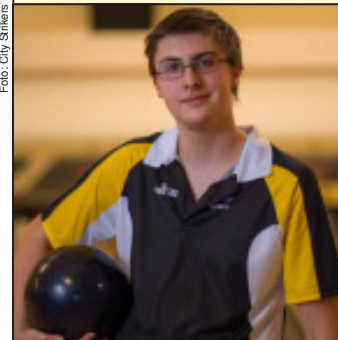
**B**ei den Herren werden für den höchsten Schnitt in einer Runde 100 Punkte, bei den Damen 50 Punkte vergeben – dann wird in 5er-Schritten nach unten abgestuft. In der Saison 2016/17 wurde bei den Herren Simon Epner von den City Strikers mit 1210 Punkten und einem Schnitt von 194,17 Pin Ranglistensieger. Auf Platz 2 folgt Josy Proyer (BC Diavolo) mit 1085 Punkten, auf Rang 3 Olaf Volkert (City Strikers) mit 1065 Punkten.

Bei den Damen konnte Julia Karner vom BC Killpins nach 2014/15 (damals noch Spielerin des BC Diavolo) nun mit 470 Punkten und einem Schnitt von 173,22 Pin zum zweiten Mal die Ranglistenwertung gewinnen, gefolgt von Chris Eybl (BV OÖ) mit 375 Punkten und Karin Bruckmüller (BC Diavolo) mit 370 Punkten.

Johann Haginger

**Impressum:** Herausgeber des LVOÖB-Newsletters ist das Referat für Öffentlichkeitsarbeit des LVOÖB. Gestaltung: Grafikstudio Haginger, 4040 Linz – www.studiohaginger.at. Der ehrenamtlich hergestellte Newsletter erscheint monatlich und unentgeltlich auf [www.bowling-ooe.at](http://www.bowling-ooe.at). Abo durch Mail mit „Newsletter bestellen“ an [kontakt@bowling-ooe.at](mailto:kontakt@bowling-ooe.at).

## DIE RANGLISTENSIEGER 2016/17



Simon Epner, City Strikers



Julia Karner, BC Killpins

## EHRENTAFEL – ALL EVENT / RANGLISTE



Herren	Schnitt	Sportjahr	Damen	Schnitt
Rammerstorfer Johann	193,47	1989/1990	Ganglbauer Ursula	181,08
Hofer Gottfried	192,98	1990/1991	Wohlschlagler Berta	154,94
Volkert Olaf	191,07	1991/1992	–	–
Hofer Gottfried	192,98	1992/1993	Engbert May	168,39
Rammerstorfer Johann	195,25	1993/1994	–	–
Volkert Olaf	185,85	1994/1995	Ganglbauer Ursula	182,36
Röckendorfer Mario	192,80	1995/1996	Ganglbauer Ursula	184,98
Röckendorfer Mario	197,12	1996/1997	Ganglbauer Ursula	187,60
Röckendorfer Mario	196,09	1997/1998	Ganglbauer Ursula	185,58
Röckendorfer Mario	197,61	1998/1999	Ganglbauer Ursula	187,26
Langanger Heinz	192,68	1999/2000	Ganglbauer Ursula	188,77
Stöbich Heinz	198,80	2000/2001	Ganglbauer Ursula	183,39
Iller Hans Jürgen	191,83	2001/2002	Ganglbauer Ursula	196,19
Iller Hans Jürgen	205,54	2003	Ganglbauer Ursula	189,75
Volkert Olaf	197,31	2004	Ganglbauer Ursula	186,39
Volkert Olaf	187,32	2005/2006	Kronsteiner Martina	177,06
Albert Jürgen	196,17	2006/2007	Kronsteiner Martina	177,11
Albert Jürgen	195,07	2007/2008	Kronsteiner Martina	178,53
Grabner Fritz	192,32	2008/2009	Kronsteiner Martina	178,77
Tschinder Albert	198,93	2009/2010	Kronsteiner Martina	170,23

Ab der Spielsaison 2010/11 werden für jedes LM-Spiel Ranglistenpunkte vergeben  
Es siegt der Spieler mit den meisten Ranglistenpunkten, nicht mit dem höchsten Schnitt

Grabner Fritz	186,67	2010/2011	Lockinger Edith	166,49
Kocis Harry	185,35	2011/2012	Kronsteiner Martina	171,45
Mayr Robert	192,49	2012/2013	Kronsteiner Martina	181,66
Brandl Siegi	191,13	2013/2014	Bruckmüller Karin	172,47
Mayr Robert	179,19	2014/2015	Karner Julia	161,86
Mayr Robert	190,64	2015/2016	Rammerstorfer Annem.	162,52
Epner Simon	194,17	2016/2017	Karner Julia	173,22

# Staatsmeisterschaft 2016/17

## TEAM-BEWERB HERREN/DAMEN



Foto: ÖSfBG

Die Sieger des Teambewerbes Herren und Damen – das OÖ-Team war bereits am 1. Tag mit einem 7. Platz ausgeschieden

Die Staatsmeisterschaft im Team-Bewerb wurde praktisch zu einem Heimspiel für Wiener Vereine: Bei den Damen-Bewerben waren überhaupt nur Teams aus der Bundeshauptstadt am Start, den Staatsmeistertitel si-

cherte sich BC Unistahl I. Eine parallel geplante Bundesländermeisterschaft „Team-Damen“, bei der jeder Landesverband ein aus den Vereinen zusammen gestelltes Damen-Team aufstellen sollte, kam mangels Anmeldungen nicht zu-

stande und musste daher, wie berichtet, kurzfristig abgesagt werden.

Auch bei den Herren-Teams dominierten die Wiener Spieler: BC Etoile I holte sich den Staatsmeistertitel, gefolgt von BC Unistahl I und BC Stadlau I. Als bestes

Bundesländer-Team landete die Vorarlberger Mannschaft VBC Lauterach am 4. Platz.

Der oberösterreichische Landesmeister City Strikers hatte am 1. Spieltag den 7. Rang geschafft, verpasste um einen Platz den Einzug ins Finale.

Airbrush-Schablonen  
Animationen  
Ansichtskarten  
Aufkleber  
Ausweise  
Autogrammkarten  
Banner (animiert)  
Binden (Ring/Leim)  
CD-Labels  
Eintrittskarten  
Etiketten  
Firmenlogos  
Folder  
Geburtszeitung  
Graphik  
Grußkarten  
Hochzeitszeitung  
Hochzeits-Tischkarten

Identitycards  
Laminieren  
Magazine  
Plakate  
Plottern  
Poster  
Prospekte  
Schmuckkarten  
Texterfassung  
Transparente  
Urkunden  
Vereinszeitschriften  
Visitenkarten  
Web-Seiten  
Weihnachtskarten  
Werbeaufkleber  
Werbemittel  
Zeitschriften

Alles aus einer Hand bei  
[www.studiohaginger.at](http://www.studiohaginger.at)

Layout & Texterfassung ♦ Grafik  
♦ Plottern von Aufklebern & Logos

Graphikstudio  
**Haginger**

[graphik@studiohaginger.at](mailto:graphik@studiohaginger.at)



# Die Spielsaison 16/17 in Zahlen

Die Leistungen der OÖ-Ligaspieler und Ligaspielerinnen in den vergangenen neun Monaten können sich sehen lassen.

## 975.877

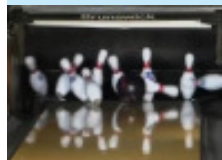
Pin wurden bei den LM-Bewerben (inklusive der Seniorenmeisterschaften) gespielt: 753.743 Pin von den Herren, 222.877 Pin von den Damen.

weil bei den Herren-Senioren vor dem „Einzel“ auch ein Doppelbewerb und bei den Herren zudem auch der Team-Bewerb „5er“ gespielt wurde.

innen nahmen auch an den Seniorenbewerben „Doppel“ und „Einzel“ teil.

## 11

Ausgaben des LVOÖB-Newsletters erschienen seit Beginn der Spielsaison 2016/17.



## 14.502,5

Euro gaben die Liga-Spiele für die OÖM- und LM-Bewerbe aus. 10.885 Euro zahlten die Herren, 3617,50 Euro die Damen.

## 53

Spieler und 22 Spielerinnen, die an den Landesmeisterschaften 2016/17 in Oberösterreich teilnahmen, erhielten Ranglistenpunkte.

## 33

Medaillen wurden in der abgelaufenen Saison an Stockerlplätze



vergeben. 11 davon gingen an den Linzer BC Diavolo, der damit im Medaillenranking der erfolgreichste oberösterreichische Verein war. Neun Medaillen erkämpfte sich der BC Killpins, sechs der BV OÖ, fünf die Leondinger City Strikers und zwei der BC Ansfelden.



## 5801

Spiele wurden in der Saison 16/17 absolviert: 4354 Spiele von den Herren, 1447 Spiele von den Damen. Die Differenz ergibt sich,

## 24

Herren von 55 LM-Spielern und 6 Damen von 22 LM-Spieler-

## 9

Herren und 9 Damen absolvierten sämtliche Spiele der Ranglisten-Bewerbe.



## 2

Freundschaftsturniere hatten auch in der abgelaufenen Spiel-

Fotos: Johann Hagingner (5)  
Manuel Karner, Staatsarchiv, IDM-Club Bukarest

saison Tradition: Das Bundesländervergleichsturnier zwischen OÖ, NÖ, Wien, Kärnten und Tirol, bei dem OÖ den 2. Platz erreichte, und das Chaos-Turnier über zwei Runden zwischen Wien und Linz, dessen Rückspiel in Wien für 9. September vorgesehen ist.

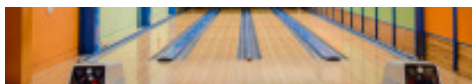
## 1

Bolwinghalle gibt es in Oberösterreich nur noch: Das Bowlingcenter



in Pasching. Die subventioniert errichtete Askö-Tornadhalle in Linz Kleinmünchen wurde bereits vor einigen Jahren wieder geschlossen. Die OC-Halle im Linzer Leinpark ist seit 22. Mai nicht mehr in Betrieb, nachdem monatelange Verhandlungen um eine Vertragsverlängerung gescheitert sind.

Johann Hagingner



Im inzwischen geschlossenen Bowlingcenter OC im Linzer Lenaupark trainierte (wie der LVOÖB-Newsletter in der März-Ausgabe ausführlich berichtete) Siegfried Meschnig (28) aus Ried/Innkreis – unterstützt von BC Killpins-Spielern – für eine ganz besondere Weltmeisterschaft: Den 21. World Transplant Games mit vielen Sportbewerben von 25. Juni bis 2. Juli im spanischen Málaga.

Am 27. und 28. Juni fanden dort in der Bowling-80-Halle im Parque Empresarial Alameda und

im Divernostrum in der Malaga Nostrum Mall die Bowling-Bewerbe statt, an denen Siegfried, dem im Jänner 1999 ein fremdes Herz und eine fremde Lunge implantiert worden waren, teilnahm.

In seiner Altersgruppe (18-29) musste der Oberösterreicher im „Einzel“ gegen zwölf Konkurrenten aus aller Welt antreten. Nach einem holprigen Start erwies sich ein Ballwechsel (von 13 auf 14 Pfund) als Glücksgriff: Siegi konnte seine Scores erhöhen und schaffte nach drei Runden und 443 Gesamtpunkten den 2. Platz!



Fotos: Johann Haginger, ABC



„Diese Medaille bedeutet mir enorm viel“, freut sich Siegfried Meschnig über sein WM-Silber.

**Johann Haginger**

*Siegfried Meschnig im Nationaldress im OC (o.), und die Österreich-Teilnehmer bei der Eröffnung in Málaga.*

## VereinsNACHRICHTEN

### Bowlingclub Diavolo



Der Linzer Bowlingclub Diavolo hält am 1. Juli im Bowlingcenter Pasching seine heurige Vereinsmeisterschaft ab. Der Verein wurde am 24. Oktober 1990 gegründet, weist in seiner Chronologie zahlreiche Erfolge auf.

Der Traditionsverein hat aktuell 16 Mitglieder, darunter fünf Frauen. Das

Motto der „Diavolos“: Mit einer Mischung aus sportlichem Ehrgeiz, gesellschaftlicher Gemütlichkeit und einer gehörigen Portion Humor zum Erfolg und zur sportlichen Anerkennung des Bowlingsportes beizutragen. Erreichbar ist der Verein über seine Homepage [www.bcdiavolo.at](http://www.bcdiavolo.at).